

# Medieninformation

Sächsische Staatskanzlei

**Ihr Ansprechpartner**  
Ralph Schreiber

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 10300  
Telefax +49 351 564 10309

presse@sk.sachsen.de\*

13.05.2023

## Verdienstorden des Freistaates Sachsen für Bürgermeister und Gedenkstätten-Mitbegründer Jons Anders

### Verleihung durch den Ministerpräsidenten im Rahmen der Einweihung der Gedenkstätte Großschweidnitz

Großschweidnitz (13. Mai 2023) - Ministerpräsident Michael Kretschmer hat heute (13. Mai 2023) dem ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Großschweidnitz, Jons Anders, den Verdienstorden des Freistaates Sachsen verliehen. Mit dieser Auszeichnung ehrt der Freistaat Menschen, die sich im politischen, wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen, gesellschaftlichen oder ehrenamtlichen Bereich in herausragendem Maße engagiert haben.

Die feierliche Verleihung durch den Ministerpräsidenten fand im Rahmen der Einweihung der Gedenkstätte Großschweidnitz statt.

In seiner Ansprache würdigte Ministerpräsident Kretschmer die Verdienste von Jons Anders zum Aufbau der Gedenkstätte Großschweidnitz: »Zukunft kann nur offen und gut sein, wenn auch die dunklen Kapitel in der Geschichte eines Ortes verstanden und aufgearbeitet werden. Wie kein anderer haben Sie, Herr Anders, dies verstanden und sich dafür eingesetzt, die Erinnerungskultur in Großschweidnitz zu fördern. Auf Ihre Initiative hin erwarb die Gemeinde vor gut 15 Jahren den Anstaltsfriedhof und die ehemalige Pathologie des Krankenhauses Großschweidnitz. Sie waren im März 2012 eines der Gründungsmitglieder des Vereins Gedenkstätte Großschweidnitz e. V. und sind heute sein Vorsitzender. Neben der Erarbeitung eines Gedenkstättenkonzeptes brachten Sie deren Sanierung und Erweiterung voran. Dank Ihres Engagements konnte eine Opferdatenbank angelegt werden. Sie umfasst bereits 6.000 Datensätze und ist ein Bollwerk gegen das Vergessen. Dabei verfolgten Sie immer ein Ziel: die Schicksale der ermordeten Menschen vor dem Vergessen zu bewahren. Denn wir alle werden menschlich durch Anteilnahme am Schicksal anderer. Und das ist jeder Generation neu aufgegeben.«

**Hausanschrift:**  
**Sächsische Staatskanzlei**  
Archivstr. 1  
01097 Dresden

[www.sk.sachsen.de](http://www.sk.sachsen.de)

Verkehrsverbindung:  
Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 9, 13

Für Besucher mit Behinderungen  
befinden sich gekennzeichnete  
Parkplätze am Königsufer.  
Für alle Besucherparkplätze  
gilt: Bitte beim Pfortendienst  
melden.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

Jons Anders (61) hat sich neben seiner Tätigkeit als ehrenamtlicher Bürgermeister in herausragender Weise um das Gedenken an die Opfer der Euthanasie-Verbrechen während der NS-Diktatur verdient gemacht. Mit dem Verdienstorden wird seine engagierte Arbeit beim Aufbau der Gedenkstätte Großschweidnitz gewürdigt. Diese erinnert an die mehr als 5.500 Menschen, die in der damaligen Landesanstalt gezielt ermordet wurden, an Unterernährung oder wegen mangelnder Pflege starben. Um einen würdigen Ort des Gedenkens zu schaffen, hatte die Gemeinde 2007/2008 den Anstaltsfriedhof sowie die Pathologie des Krankenhauses Großschweidnitz erworben. 2016 fiel die Entscheidung für den Umbau zur Gedenkstätte. Jons Anders ist eines der Gründungsmitglieder des Vereins Gedenkstätte Großschweidnitz e. V. und langjähriger Vorsitzender. Er sieht den Verdienstorden ausdrücklich auch als Ehrung für die vielen Menschen, die sich gemeinsam mit ihm seit langem für diese wichtige Gedenkstätte und die damit verbundene Erinnerungsarbeit engagieren.

#### Hintergrund:

Beim Sächsischen Verdienstorden handelt es sich um die höchste staatliche Auszeichnung Sachsens. Mit dieser Auszeichnung ehrt der Freistaat in- und ausländische Persönlichkeiten, die sich im politischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Bereich zum Wohle Sachsens und der hier lebenden Menschen besonders verdient gemacht haben.

Der Sächsische Verdienstorden wurde 1996 gestiftet und erstmals am 27. Oktober 1997 verliehen. Bisher wurde der Sächsische Verdienstorden an 376 Personen verliehen.

#### Hinweis:

Ein Foto von der Verleihung steht nach der Veranstaltung im Medienservice der Sächsischen Staatsregierung bereit unter <https://www.medienservice.sachsen.de/medien/medienobjekte>